



ÄLTER WERDEN IN BAESWEILER



**INFORMATIONSBROSCHÜRE
FÜR SENIOREN**

Inhaltsverzeichnis

1. Aktiv im Alter

Bildung	S. 5
Kultur-Live	S. 6
Mobilität	S. 7
Sport und Bewegung	S. 8
CarlAlexanderPark (CAP)	S. 9
Ernährung im Alter	S. 10
Vereine/Selbsthilfegruppen	S. 11

2. Beratung, Service & finanzielle Hilfe

Seniorenberatung der Stadt Baesweiler	S. 12
Sozialberatung der Wohlfahrtsverbände	S. 12
Rentenberatung	S. 13
Rechtsberatung und Prozesskostenhilfe	S. 14

Verlängerung von Schwerbehindertenausweisen	S. 15
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	S. 16
Rundfunkgebührenbefreiung	S. 16
Telefonermäßigung	S. 16
Kriegsopferfürsorge	S. 17
„Baesweiler Tafel“ e.V.	S. 17
Seniorenwerkstatt	S. 18

3. Hilfe zur Pflege, Versorgung & Betreuung

Hilfe zur Pflege	S. 19
Ambulante Pflegedienste	S. 20
Hausnotruf	S. 22
Mobiler Mittagstisch	S. 24
Fahrdienst für Behinderte	S. 24

Damen Moden

ELVIRA

Diana Noll Gr. 38 - 52

**Wir führen
gute Qualität
zu günstigen
Preisen**

bis Größe 52



gelco

Betty Barclay ELEMENTS

golléhaug
C-O-L-L-E-C-T-I-O-N

FER Blusen

wega Jacken
FASHION

JEAN MARC PHILIPPE
Paris

Anna Montana,
Serena Mahn, Aprico,
und viele mehr

Aachener Straße 31 • 52477 Alsdorf • Tel. 02404-63137

4. Wohnen im Alter

Wohngeld	S. 25
Wohnraumberatung	S. 25
Betreutes Wohnen	S. 26
Wohn- und Pflegeheim	S. 27

5. Vorsorge, Testament und Sterbefall

Vorsorgevollmacht,	
Betreuungs- und Patientenverfügung	S. 28
Testament	S. 29
Hospizgruppen	S. 29
Sterbefall	S. 30

6. Veranstaltungen & Treffs für Senioren

Woche der Senioren	S. 31
Seniorenforum	S. 32

Marktcafés	S. 32
Restaurant „Burgstübchen“	S. 32

7. Ehe- und Altersjubilare

Ehejubiläen	S. 33
Altersjubiläen	S. 33

8. Wichtige Adressen & Telefonnummern

Rettungswachen, Apotheken, Notfallpraxis	S. 34
--	-------

9. Apotheken, Ärzte- und Therapeutenverzeichnis

Stichwortverzeichnis	S. 38
Impressum	S. 30



Computerunterstützte Brillenberatung
kostenloser Computersehtest- jederzeit-
Reparatur- Sofort- Dienst
Uhrenbatterien, Silber- & Modeschmuck
klimatisierte Räume
2 Kundenparkplätze im Hof.

Hauptstraße 85
Baesweiler- Setterich
Tel. 02401- 5451

WIR MACHEN IHNEN
SCHÖNE AUGEN!

Seit über 30 Jahren sind wir das **F**ach-
geschäft für **A**ugenoptik in **S**etterich.
Wir legen großen **W**ert auf eine
fachliche und freundliche **A**tmosphäre.





Liebe Seniorinnen und Senioren, was lange währt...

Endlich ist es soweit: Nach der Bürger-Broschüre 2008 und dem Ratgeber „Jugend@Baesweiler“ für Kinder und Jugendliche freuen wir uns nun, Ihnen den frisch aufgelegten Wegweiser für Senioren – Älter werden in Baesweiler – präsentieren zu können. Nachdem schon die vorgenannten Broschüren kurz nach ihrem Erscheinen einen in dieser Größenordnung kaum erwarteten reißenden Absatz fanden, sind wir zuversichtlich, auch mit dem Seniorenwegweiser den Nagel auf den Kopf getroffen zu haben.

Nicht nur die Veränderung der Bevölkerungsentwicklung (Demographie) macht die Erstellung der Broschüre so sinnvoll. Dass uns die Senioren in Baesweiler ganz besonders am Herzen liegen, wissen Sie sicherlich nicht erst seit der Einrichtung einer „Extra-Seite für Senioren“ in unserem Stadtinfo. Unser neuestes Projekt ist nun der Ihnen vorliegende Wegweiser für Senioren, dessen Lektüre wir Ihnen als eine gute und praktische Hilfe für Alltag und Freizeit ganz besonders ans Herz legen möchten. Dieser Leitfaden soll eine gelungene Orientierung zu Themen wie Beratung, Service und finanziellen Hilfen bis hin zu Informationen zu den beispielsweise gerade in der heutigen Zeit so wichtigen Instrumenten wie der Vorsorgevollmacht, der Patienten- und Betreuungsverfügung etc. sein.

Trotz aller Bemühungen um Vollständigkeit und Aktualität gibt es sicherlich auch hier und da kleine Lücken. Hierfür bitten wir um Ihr Verständnis. Manche Daten ändern sich eben im Laufe der Zeit. Daher möchten wir mit der Bitte an Sie herantreten, im Hinblick auf eine zukünftige Neuauflage des Leitfadens Meinungen, Anregungen, Verbesserungsvorschläge und Ratschläge einzureichen, um den Wegweiser kontinuierlich aktualisieren und damit verbessern zu können.

Mein Dank gilt dem Seniorenbeauftragten meiner Verwaltung, Herrn Helmut Franken, der mit großem Engagement diesen Leitfaden erstellt hat und stets Ihr Ansprechpartner ist.

Dr. Willi Linkens
Bürgermeister

A handwritten signature in black ink, which appears to be 'W. Linkens', written over a light blue decorative background element.

1. Aktiv im Alter

Wer Anteil nimmt am Leben ringsum, wer Kontakte und Freundschaften pflegt, wer vielfältige Möglichkeiten nutzt, Sinnvolles und Nützliches zu tun, wer sich für andere engagiert und auch die schönen Dinge und Erfahrungen zu genießen versteht, der bleibt innerlich jung und ist weniger anfällig für Krankheiten.

Ausgehend von diesen Erfahrungen gibt es in Baesweiler umfangreiche Angebote. Diese reichen von der allgemeinen Beratung über Angebote zur Freizeitgestaltung bis hin zu Begegnungsstätten und Vereinen, die allen interessierten Senioren offen stehen.

■ 1.1. Bildung

Ein altes Sprichwort besagt: „Man ist so alt, wie man sich fühlt.“ Geistige Aktivität und Lernfähigkeit ist keine Frage des Alters. Denn viele Menschen haben erst im Alter die Zeit und die Muße, sich schon lang erwünschtes Wissen anzueignen. Sei es nun das einmal erlernte Hobby zu perfektionieren oder etwas zu lernen, was man schon immer einmal lernen wollte. Zusammen mit Gleichgesinnten macht es doppelt Spaß. Neue menschliche Kontakte werden geknüpft; die Herausforderung zur sinnvollen Beschäftigung spornt an, was zu einem Plus an Zufriedenheit und Wohlbefinden führt.

Die Stadt Baesweiler bietet viele solcher Angebote, seinen Körper und Geist durch Lernen auf Trab zu halten.

■ Volkshochschule

Die VHS Nordkreis Aachen, welche in der Roskaul 5 (alte Bücherei) in Baesweiler ansässig ist, bietet ein umfangreiches Angebot von Kursen an. So können z.B. Kurse zu den Bereichen Gesundheit, Kochen, Sprachen oder auch Computerkurse belegt werden.

Das aktuelle Kursprogramm der Volkshochschule erscheint halbjährlich und liegt in den Rathäusern in Baesweiler und Setterich aus. Zudem kann es auch im Internet eingesehen werden.

■ VHS Nordkreis Aachen

Geschäftsstelle Baesweiler
Roskaul 5, 52499 Baesweiler

Tel.: 0 24 01/9 30 02-0

E-Mail: info@vhs-nordkreis-aachen.de

oder **www.vhs-nordkreis-aachen.de**

■ Stadtbücherei

Die Stadtbücherei in Baesweiler befindet sich seit dem Jahr 2006 in der Burg Baesweiler. Ein großes Angebot an Büchern, Zeitschriften und neuen Medien etc. erwartet Sie dort.

Insgesamt stehen derzeit über 30.000 Medien den Nutzern der Stadtbücherei zur Verfügung, darunter Sachbücher, Romane, neue Medien wie CD's oder DVD's, aber auch Spiele, Zeitschriften und vieles mehr. Ein Großteil dieser Medien kann entliehen werden.

Die Stadtbücherei Baesweiler verfügt zudem über einen Aufzug, sodass die Bücher und Medien barrierefrei für jedermann zugänglich sind. Auch Führungen durch das neue Gebäude werden angeboten. In der Bücherei können Bürgerinnen und Bürger, die zu Hause kein Internet haben, gegen eine geringe Gebühr sogar durch die Angebote und Seiten des Internets stöbern.

■ Stadtbücherei Baesweiler

Burgstraße 16, 52499 Baesweiler

Tel.: 0 24 01/79 44 oder

www.baesweiler.de



**Jürgen Beckers tritt im Jahr 2009
mehrmals auf der Burg auf.
Leider sind all seine Verans-
taltungen schon ausverkauft.**



■ 1.2. Kultur-Live

Kultur vermittelt nicht nur Wissen. Sie ist der Ausdruck einer Gesellschaft und somit Bestandteil unseres Lebens. Viele Menschen nutzen die kulturellen Angebote nach dem aktiven Berufsleben wieder stärker. Man hat einfach mehr Zeit und Muße, um interessante Ausstellungen zu besuchen, ins Theater oder Konzert zu gehen oder auch eine Zirkus- oder Varietevorstellung zu besuchen.

Sicher kennt auch nicht jeder alle Sehenswürdigkeiten in der näheren oder weiteren Umgebung.

Die Stadt Baesweiler bietet ein umfangreiches und ausgewogenes Kulturprogramm für alle Altersgruppen mit einer interessanten Mischung von Veranstaltungen an.

Neben der weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannten Veranstaltungsreihe „Kultur nach 8“ im Kulturzentrum „ „, Burgstraße 16, zählen

dazu auch der alljährliche Aktivurlaub, das kommunale Kino mit speziellen Angeboten für Senioren, die Weihnachtskonzerte, Kabarett, Theaterveranstaltungen, Diavorträge, Konzerte, Dämmerchoppen und vieles mehr.

Ein weiterer Schwerpunkt im Kulturprogramm der Stadt Baesweiler ist die Zusammenarbeit mit den zahlreichen Vereinen, die ebenfalls mit sehr interessanten und abwechslungsreichen Angeboten sorgen, dass in Baesweiler immer etwas los ist.

Sehr beliebte Angebote gibt es auch von anderen Einrichtungen, wie beispielsweise der Volkshochschule, der Musikschule oder des Kultur- und Theaterkreises Grenzland e.V..

Eine aktuelle Veranstaltungsübersicht gibt es im Internetangebot der Stadt Baesweiler unter **www.baesweiler.de** in der Rubrik „Veranstaltungen“ und im regelmäßig erscheinenden Stadtinfo.



Am 02.07.2009, 20:08 Uhr begeistert Anka Zink mit ihrem Programm „Wellness für alle“ auf der Burg Baesweiler.

1.3. Mobilität

Mobil zu sein bedeutet, unabhängig zu sein, am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen, fremde Menschen und Kulturen kennenlernen oder einfach nur einmal etwas anderes als die gewohnte Landschaft und Umgebung zu sehen. Mobil sein, das geht auch ohne Auto.

■ Öffentlicher Nahverkehr

Der Aachener Verkehrsverbund (AVV) bietet allen Menschen ab 60 Jahren eine vergünstigte Fahrkarte, das sogenannte „Aktiv-ABO“, zum Preis von monatlich 38,00 € an. Das Ticket wird als Abonnement angeboten und läuft zunächst 12 Monate. Die Fahrkarte ist nicht übertragbar und gilt für die Beförderung mit jedem Bus und jeder Bahn im gesamten AVV-Gebiet. Abgerech-

net wird monatlich per Bankeinzug. Desweiteren offeriert der AVV ein Ferienticket für Senioren. Dieses Ticket gilt für unternehmungslustige Senioren ab 60 Jahren für ein Jahr in den Oster-, Sommer-, Herbst- und Winterferien. Sie steigen in den Schulferien rund um die Uhr in jeden Bus und jeden Nahverkehrszug im AVV ein. Für 2009 kostet ein Seniorenferienticket beispielsweise für die Sommerferien 46,50€.

Und: die Enkel (unter 18 Jahren/Schüler unter 21 Jahren) können zu vergünstigten Tarifen natürlich auch mitfahren!

Weitere Informationen zu den Angeboten des Aachener Verkehrsverbundes, allen Fahrkarten sowie den aktuellen Fahrplänen gibt es beim

**Aachener
Verkehrsverbund GmbH**
Neuköllner Straße 1, 52068 Aachen
Tel. 02 41/9 68 97-0,
oder www.avv.de

Die Bahn „55plus“

Für ältere Menschen bietet sich die Bahn als öffentliches Verkehrsmittel insbesondere für längere Strecken an. Unter dem Motto „55plus“ bietet die Deutsche Bahn AG Reisetipps, Angebote und Informationen für Junggebliebene. Eine Sparmöglichkeit für häufige Bahnnutzer ist die BahnCard, die in mehreren Versionen angeboten wird. Informieren Sie sich direkt am Schalter, im Internet oder telefonisch bei der Bahn über die Kosten und lassen Sie sich beraten, welche Version der BahnCard für Sie in Frage kommen könnte.



**Ihr Fachgeschäft
für Mobilfunk und Festnetz**



Top Handy Shops

► E-Plus-Shop Alsdorf

Bahnhofstr. 40
52477 Alsdorf
Tel: 02404-67 29 37
Fax: 02404-67 29 38

► Vodafone-Shop Alsdorf

Bahnhofstr. 51
52477 Alsdorf
Tel: 02404-80 38 72
Fax: 02404-9 03 55 91

► Top-Handy-Shop Herzogenrath

Kleikstr. 15
52134 Herzogenrath
Tel: 02406-9 92 99 21
Fax: 02406-3 03 59 95

► Top-Handy-Shop Baesweiler

Kückstr. 40
52499 Baesweiler
Tel: 02401-8 96 13 77
Fax: 02401-8 96 13 78

■ 1.4. Sport und Bewegung

Gesundheit und Wohlbefinden, körperliche und geistige Fitness bis ins hohe Alter hängen ganz entscheidend davon ab, wie viel Bewegung man dem Körper auch bei fortschreitendem Alter gönnt. Mit Bewegung trägt man selbst entscheidend zum Erhalt von Unabhängigkeit, Selbstständigkeit und Lebensqualität im Alter bei. Ein besseres Körpergefühl stabilisiert die positive seelische Grundstimmung. Bewegung hält die Gelenke und den Menschen beweglich. Sie ist gut für den Stoffwechsel und das Allgemeinbefinden. Sie stabilisiert das seelische Gleichgewicht und den Tag-Nacht-Rhythmus.

Allgemeine Informationen finden Sie hierzu auch im Internet unter

www.richtigfitab50.de



Vorteilhaft für Menschen im gehobenen Alter sind Sportarten wie Schwimmen, Walking oder Wandern, Radfahren, Gymnastik und Skilanglauf oder andere Ausdauersportarten mit einer moderaten Belastung.

In Baesweiler gibt es eine



Der Burgpark.

Vielzahl von Sportvereinen für alle Altersgruppen. Eine Besonderheit wird mit dem jährlichen Aktivurlaub angeboten, der immer in den ersten beiden Wochen der Sommerferien stattfindet.

Bis zu 6.000 Sportbegeisterte aller Altersklassen nehmen seit 1988 jährlich die vielen abwechslungsreichen Angebote des Baesweiler Aktivurlaubes wahr. Der Schwerpunkt liegt im Aktivurlaub bei sportlichen Betätigungen aller Art, wie z.B. Gymnastik, Laufen, Fahrradtouren, Wandern, Walken, u.v.m. Vorträge, Gesundheitscheck und praktische Ernährungsberatung runden das Programm, welches ebenfalls für alle Altersgruppen vorgesehen ist, ab. Die Teilnahme an allen Angeboten ist kostenfrei. Der Aktivurlaub, der in der Region einmalig ist, könnte ohne die umfangreiche, ehrenamtliche Hilfe der Vereine nicht stattfinden.

Auch regelmäßiges Schwimmen hält den Körper und das Herz-Kreislauf-System fit, beugt Rückenschmerzen vor und hilft, die Beweglichkeit zu verbessern. Das Freizeitbad der Stadt Baesweiler bietet die ideale Gelegenheit, seinen Körper z.B. durch Wassergymnastik direkt vor der Haustüre zu trainieren und fit zu halten.

■ Freizeitbad Baesweiler

Parkstraße, 52499 Baesweiler, Tel.: 02401/2636

Angebot für Senioren: Wassergymnastik, jeden Donnerstag, 9.15 bis 10.00 Uhr

Darüber hinaus bieten die auf den Seiten 10 und 11 unter Punkt 1.7 genannten ortsansässigen Vereine und Gemeinschaften eine Vielfalt interessanter Sport- und Bewegungsmöglichkeiten an.



1.5. CarlAlexanderPark Baesweiler (CAP)

Früher, so erzählen sich die „Kumpel“ der Baesweiler Zeche Carl-Alexander, konnte man sogar die Türme des Kölner Doms von der Berghalde aus sehen. Die sieht man heute nicht mehr – was den Blick von der Halde nicht weniger spektakulär macht.

Der CarlAlexanderPark bietet vom Bergplateau einen großartigen Blick über den Aachener Nordraum. Der Park bietet jedoch noch weitaus mehr. Das Bergfoyer, welches als zentraler Treffpunkt im CarlAlexander-Park dient, lädt mit seiner Aussengastronomie zum Verweilen am Fuße der Halde ein und ist gleichzeitig der Eingang zum Schwebesteg, welcher zum Bergplateau führt. Entlang der Treppenkonstruktion befinden sich viele Bänke, die eine Rast ermöglichen und eine hervorragende Gelegenheit bieten, die Natur und das Umfeld zu genießen.

Rund um die Halde lädt ein Rundweg zum Spazieren und Radfahren ein. Auch dieser ist mit vielen Sitzgelegenheiten ausgestattet. Dieser wird auch zum Walken oder für andere Ausdauersportarten (unter anderem durch den Baesweiler Lauftreff e.V.) genutzt.

Der CarlAlexanderPark bietet für junge, aber auch für ältere Mitbürger ein reizvolles Freizeitangebot in einer wunderbaren Naturlandschaft.

Für Senioren und Gehbehinderte ist ein Fahrdienst zum Bergplateau eingerichtet. Jeden ersten Sonntag im Monat in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr besteht die Möglichkeit, den Fahrdienst in Anspruch zu nehmen.

Anmeldung beim Deutschen Roten Kreuz (DRK)

Tel.: 024 05/645-300





■ 1.6. Ernährung im Alter

Eine gesunde Ernährung ist im Alter von besonderer Bedeutung. Wer richtig isst und trinkt, hat auch mehr Spaß im Leben, weil er gesünder und damit fröhlicher bleibt. Die Gefahr der Fehlernährung nimmt im Alter wegen des nachlassenden Hunger- und Durstgefühls zu. Auch der Energiebedarf des Körpers nimmt mit zunehmendem Alter ab. Spezielle Ernährungs-Tipps zum Beispiel bei Osteoporose, Diabetes, hohem Blutdruck, erhöhtem Cholesterinspiegel und weiteren Beschwerden erhält man bei der Krankenkasse, bei der nachfolgenden Beratungsstelle oder im Internet.

Deutsche Gesellschaft für Ernährung e.V.

(DGE),
Godesberger Allee 18, 53175 Bonn
Tel. 02 28/377 68 60
www.fitimalter-dge.de

■ 1.7. Vereine, Selbsthilfegruppen Hilfsorganisationen

Das Vereinsleben in Baesweiler ist sehr vielseitig und ausgeprägt. Einige Vereine bieten speziell auf Senioren zugeschnittene Freizeitangebote an.

Nehmen Sie doch einfach einmal mit den nachfolgenden Vereinen oder Gruppen Kontakt auf.

Deutsches Rotes Kreuz (DRK)

Kreisverband Kreis Aachen e.V.
Ortsverein Baesweiler
Bernd Syben
Kirchgasse 61, 52499 Baesweiler
Tel.: 0 24 01/60 67 02

Freiwillige Feuerwehr Baesweiler

Stadtbrandinspektor
Hans-Josef Hermanns
Carl-Alexander-Straße 89
Tel.: 0 24 01/57 44

Senioren-Invalidenverein 1959 Baesweiler

Willi Kandler
Hermannstraße 37, 52499 Baesweiler
Tel.: 0 24 01/36 62
E-Mail: invaliden@gmx.de
<http://home.tiscali.de/senioren>

Invalidenverein Setterich 69

Mechtilde Diesburg
Anton-Klein-Straße 20
52499 Baesweiler
Tel. 0 24 01/510 14

Baesweiler Lauftreff e.V.

Helmut Heuschen
Georgstraße 3a, 52499 Baesweiler
Tel. 0 24 01/14 18
www.baesweiler-lauftreff.de

Bund Silikoseerkrankter,
-gefährdeter Sozialrentner und
deren Hinterbliebenen e.V.
Ortsgruppe Setterich, Arno Vogel
Agnes-Miegel-Weg 1, 52499 Baesweiler
Tel.: 0 24 01/59 81

Osteoporose-Gruppe Baesweiler

Helene Ziesen
Schubertweg 9, 52499 Baesweiler
Tel.: 0 24 01/5 25 87
Info: Weitere wichtige Informationen zur Osteoporose und was Sie tun können in der Regio Aachen erhalten Sie beim Bundesselbsthilfeverband für Osteoporose e.V., Kirchfeldstraße 149, 40215 Düsseldorf,
Tel.: 02 11/30 13 14 16.

Behindertensportgemeinschaft Baesweiler e.V.

Hannelore Leiendecker
Siegenkamp 20, 52499 Baesweiler
Tel.: 0 24 01/8 85 37

Kreis der Behinderten mit Familie und Freunden

Hans Johnen
Straußende 10, 52499 Baesweiler
Tel.: 0 24 01/50 02

Sozialverband VdK

Ortsverband Baesweiler
Willi Kick, Kirchstraße 13, Baesweiler
Tel.: 0 24 01/25 30

Turngemeinde Setterich 1965 e.V.

Willi Wollenweber

Ringstraße 38, 52499 Baesweiler

Tel.: 024 01/891 74

Kultur- und Theaterkreis**e.V. Grenzland**

Alfred Tribbels

Im Weinkeller 15, 52499 Baesweiler

Tel.: 024 01/524 77

Theaterverein 1985**Oidtweiler e.V.**

Peter Führen, Heinrich-Kemp-Weg 3

52499 Baesweiler

Tel.: 024 01/60 33 09

Obst-, Gartenbau- und Verschönerungsverein Baesweiler

Karl Wilke

Parkstraße 63, 52499 Baesweiler

Tel.: 024 01/29 47

Gartenbau- und Siedlergemeinschaft Baesweiler e.V.

Reiner Rosen

Am Muldenpfad 70, 52499 Baesweiler

Tel.: 024 01/530 91

Gartenbauverein**Oidtweiler e.V.**

Dieter Fritsch

Eschweilerstraße 58, 52499 Baesweiler

Tel.: 024 01/74 57

Geschichtsverein**Baesweiler e.V.**

Alexander Lohe, Pablo-Picasso-Str. 35,

52499 Baesweiler

Tel.: 024 01/28 82

Geschichtsverein**Setterich e.V.**

Heinz-Josef Keutmann

Am Klostergarten 2952499 Baesweiler

Tel.: 024 01/56 29

E-Mail:

info@geschichtsverein-setterich.de

www.geschichtsverein-setterich.de



Jacoff
Reisen

Werner-von-Siemes-Straße 22 · 52477 Alsdorf-Hoengen
Telefon 0 24 04 - 62 85 0 · Fax 0 24 04 - 69 56 0 · info@jacoff.de



www.jacoff.de

Fernreisebusse mit Komfort.

Unsere Reisen werden im modernen MAN Luxus-Fernreisebus mit Vollausstattung, Klima, WC, Waschraum, Video, Satellitennavigation u. v. m. durchgeführt. Diese garantieren entspanntes Reisen durch folgenden Komfort: großzügiger Sitzabstand, verstellbare Schlafsessel, Klapptische und Fußstützen an den Sitzen, Klimaanlage, Waschraum/WC, Kleinküche mit Kaffeemaschine u. Kühlschrank, Musikanlage und Leselampen.

Unsere hochmodernen Reisebusse von MAN verfügen über modernste Technik und über ein Satelliten-Navigationssystem.

Gruppen und Vereinsreisen.

Nutzen Sie unsere Erfahrungen, unsere Beziehungen und unsere bekannt guten Busse und lassen Sie sich unverbindlich beraten. Gerne arbeiten wir Ihnen maßgeschneiderte Touren aus: wir stellen nicht nur den Bus – wir reservieren das Hotel Ihrer Wahl, organisieren vor Ort ein Rahmenprogramm, das keine Wünsche offen läßt.

2. Beratung, Service und finanzielle Hilfe

Beratung wird in den unterschiedlichsten Bereichen von verschiedenen Ämtern, Institutionen, Verbänden, Vereinen, Kirchen und privaten Trägern angeboten.

■ 2.1. Seniorenberatung der Stadt Baesweiler

Ziel des Beratungsangebotes der Stadt Baesweiler ist es, die selbständige und selbstbestimmte Lebensführung älterer Menschen zu unterstützen und sie bei Problemen kompetent zu beraten.

Ihr Ansprechpartner ist:

Herr Helmut Franken

Rathaus Setterich, An der Burg 3,

52499 Baesweiler,

Tel.: 0 24 01/800-512

■ 2.2. Sozialberatung der Wohlfahrtsverbände

Wohlfahrtsverbände bieten allen Menschen unabhängig von Alter, Geschlecht, Nationalität oder Religionszugehörigkeit soziale Hilfen und Beratung an. Erkundigen Sie sich doch einfach bei den nachfolgenden Verbänden, dort hilft man Ihnen gern weiter.

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband

Aachen-Land e.V.,

Ortsverband Baesweiler, Frau Kritz

Fringsstraße 8, Tel.: 0 24 01/23 45



Bestattungen Dohmen



Willibert Dohmen

Tag & Nacht dienstbereit



Baesweiler
Löffelstraße 4
Tel. 02401- 6037444



Kreuz Apotheke

Dr. Reiner Kreutz

– seit über 75 Jahren –
älteste Apotheke in Baesweiler

Da geh'n wir hin!

Kirchstraße 35a • 52499 Baesweiler
Tel. 0 24 01/42 00 • Fax 0 24 01/84 34

Mail: kreuz-apotheke-baesweiler@t-online.de
info@kreuz-apotheke.de
www.kreuz-apotheke.de

Ab sofort auch per Freecall erreichbar:
0800-5738892

Ortsverband Setterich

Herr Fischer, Völklinger Straße 6,
Tel.: 0 24 01/59 98
www.awo-aachen-land.de

Deutsches Rotes Kreuz (DRK)

Kreisverband Kreis Aachen e.V.
Ortsverein Baesweiler
Bernd Syben, Kirchgasse 61,
52499 Baesweiler
Tel.: 0 24 01/60 67 02

Caritas Pflegestation

Alsdorf-Baesweiler
Im Brühl 1, 52477 Alsdorf
Tel.: 0 24 04/250 75
www.caritas-alsdorf.de

Diakoniestation Baesweiler

Mariastraße 5, 52499 Baesweiler
Tel.: 0 24 01/13 23

Malteser Hilfsdienst e.V.,

Kreis Aachen
Krefelder Straße 22-26,
52146 Würselen
Tel.: 0 24 05/471 67 31
www.malteser-ac.de

Sozialverband VdK NRW

Kirchstraße 13, 52499 Baesweiler
Tel.: 0 24 01/25 30



WIEDERHÖREN



Hilfe bei Hörminderung
bietet Ihnen Ihr
Hörgeräte- Akustiker

Schlecht hören ist keine
Frage des Alters.
Viele Menschen mit einer
Hörminderung, tragen ein
Hörsystem und Sie???



PFENNIGS

Brillen Contactlinsen Hörgeräte

Hören verbindet Generationen...!

**Testen Sie unverbindlich ein neues Hörsystem.
Vereinbaren Sie einfach einen Termin mit uns.**

Kirchstraße 51
52499 Baesweiler
Tel. 0 24 01 / 74 72

Rentenberatung

Fragen zur Rente sind nicht immer leicht zu beantworten. Deshalb ist kompetente Beratung auf diesem Gebiet unerlässlich. Wichtig ist es, sein individuelles Rentenversicherungskonto frühzeitig zu klären und sich über spätere Rentenansprüche und ggfls. Rentenabschläge rechtzeitig zu informieren.

Für Informationen steht Ihnen das Versicherungsamt der Stadt Baesweiler nach vorheriger Terminabsprache jederzeit zur Verfügung.

Neben der Aufnahme von Rentenansprüchen werden dort Rentenauskünfte jedweder Art erteilt, sowie allgemeine oder auch individuelle Beratungen auf dem Gebiet der Rentenversicherung durchgeführt.

Versicherungsamt

Herr Franken

Rathaus Setterich, Zimmer 12

Tel. 0 24 01/800-512

Versicherte des Rentenversicherungsträgers Knappschaft/
Bahn/See (wenigstens ein Beitrag zur Knappschaft/Bahn/See
wurde gezahlt), wenden sich bitte an den zuständigen
Knappschaftsältesten.

Zuständig für die Bürger der Stadtteile

Baesweiler und Oidtweiler ist:

Herr G. Schmitz

Graf-Goltstein-Str. 9, 52511 Geilenkirchen

Tel. 0 24 51/6 77 70

Für Setterich:

Herr E. Dahmen

Römerweg 8, 52499 Baesweiler

Tel. 0 24 01/56 62

Für die übrigen Stadtteile:

Herr W. Liedmann

Hofstraße 6, 52499 Baesweiler

Tel. 0 24 01/964 63

2.4. Rechtsberatung und Prozesskostenhilfe

Für alle rechtlichen Fragen und Probleme stehen Ihnen die Rechtspfleger beim Amtsgericht zu Verfügung. Dort können Anträge gestellt und rechtsrelevante Angelegenheiten zu Protokoll gegeben werden. Personen, die nur über ein geringes Einkommen verfügen, können bei Bedarf Prozesskostenhilfe in Anspruch nehmen. Informationen und Auskünfte erhalten Sie beim

Amtsgericht Aachen

Adalbertsteinweg 92, 52070 Aachen

Tel. 02 41/94 25-0

Darüber hinaus erteilt die Verbraucherzentrale kostenlose Auskünfte zur Rechtsberatung.

Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen e.V.
Beratungsstelle Alsdorf

Bahnhofstraße 36-38, 52477 Alsdorf

Tel. 0 24 04/939 01

www.vz-nrw.de/alsdorf



■ 2.5. Verlängerung von Schwerbehindertenausweisen

Die vom Kreis Aachen, A 57 - Versorgungsamt, ausgestellten Schwerbehindertenausweise können auch bei der Stadtverwaltung verlängert werden, sofern noch ein freies Verlängerungsfeld vorhanden ist.

Wenden Sie sich hierzu bitte an:

Herrn Helmut Franken

Rathaus Setterich, An der Burg 3, 52499 Baesweiler
Tel. 0 24 01/800-512

oder das **Bürgerbüro**

Rathaus Baesweiler, Marstraße 2, 52499 Baesweiler
Tel. 0 24 01/800-0

Hier erhalten Sie im Übrigen auch sowohl Erst- als auch Änderungsanträge zur Vorlage beim Kreis Aachen.

Fragen zur Feststellung von Merkzeichen (z.B. G, aG, RF, etc.) und den damit verbundenen Vergünstigungen beantwortet Ihnen gerne der

Kreis Aachen Der Landrat
A 57 – Versorgungsamt –
Zollernstraße 10, 52070 Aachen
Tel. 02 41/51 98-0

PRAXIS FÜR KRANKENGYMNASTIK
DIRK EIJGENRAAM
PHYSIOTHERAPEUT



Am Feuerwehrturm 8
52499 Baesweiler
Telefon 02401/ 85 15

Unsere Leistungen

- Krankengymnastische Behandlung
- Krankengymnastik auf neurophysiologischer Grundlage
- Orthopädische Krankengymnastik (Cyriax, McKenzie)
- Krankengymnastik für Kinder nach Bobath (Psycho- und Sensomotorik)
- Sportphysiotherapie
- Atemtherapie
- Massage (Klassische, Frikations-)
- Heißluft und Fangopackungen
- Eisenwendungen
- Kinetec (Knie)

**Termine
nach
Vereinbarung**

■ 2.6. Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Seit dem 1. Januar 2003 gibt es das „Gesetz über eine bedarfsorientierte Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung“ (ab 2005 im Sozialgesetzbuch XII geregelt). Ziel dieses Gesetzes ist die Bekämpfung von Armut, da ältere Menschen oft aus Scham ihre Ansprüche auf Sozialhilfe nicht geltend gemacht haben. Antragsberechtigt sind über 65-jährige Personen und aus medizinischen Gründen dauerhaft voll Erwerbsgeminderte ab 18 Jahren, soweit sie ihren persönlichen Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland haben. Zum Unterhalt werden Kinder bzw. Eltern nur dann herangezogen, wenn die Eltern gemeinsam oder ein Kind über ein jährliches Gesamteinkommen von über 100.000 € verfügen. Die Grundsicherung muss beantragt werden. Die Leistung richtet sich nach der Bedürftigkeit und muss für jeden Antragsteller separat ermittelt werden. Ansprechpartner im Rathaus ist das

■ Amt für Grundsicherung

Frau Küppers & Frau Poganski
Rathaus Setterich, Zimmer 11
52499 Baesweiler
Tel. 024 01/800-511 oder 800-575

■ 2.7. Rundfunkgebührenbefreiung

Unter bestimmten Voraussetzungen kann man auf Antrag von der Rundfunkgebührenpflicht befreit werden, allerdings nur für die Zukunft, nicht rückwirkend. Liegen schwere Seh- oder Hörbehinderungen vor, so kann unter der Voraussetzung, dass der Grad der Behinderung mindestens 80 v.H. beträgt und das Merkzeichen „RF“ im Behindertenausweis festgestellt ist, eine Befreiung von der Rundfunkgebührenpflicht ausgesprochen werden. Entsprechende Antragsformulare hierzu erhalten Sie beim

■ Sozialamt

Frau Wüllenweber
Rathaus Setterich, Zimmer 15
52499 Baesweiler
Tel.: 024 01/800-515

und beim Bürgerbüro

Rathaus Baesweiler,
Maristaße 2
52499 Baesweiler
Tel.: 024 01/800-0

Natürlich können diese Anträge/Antragsformulare auch direkt bei der GEZ, 50656 Köln gestellt/angefordert werden. Weitere Auskünfte erhalten Sie beim zuständigen Sachbearbeiter des Sozialamtes oder unter **www.gez.de**



2.8. Telefonermäßigung

Die Deutsche Telekom AG gewährt bestimmten Personengruppen (z.B. Schwerbehinderten mit dem Merkzeichen „RF“) auf die Entgelte für bestimmte Verbindungen einen „Sozialtarif“. Die Anträge erhalten Sie beim

■ Sozialamt

Frau Wüllenweber
Rathaus Setterich, Zimmer 15
52499 Baesweiler, Tel. 024 01/800-515

■ 2.9. Kriegsofferfürsorge

Aufgabe der Kriegsofferfürsorge ist es, sich der Kriegsbeschädigten und ihrer Familienangehörigen sowie der Hinterbliebenen in allen Lebenslagen anzunehmen, um die Folgen der Schädigung oder des Verlustes des Ehegatten, Elternteils, Kindes oder Enkelkindes angemessen auszugleichen oder zu mildern.

Nach dem Bundesversorgungsgesetz (BVG) haben Kriegsbeschädigte und deren Hinterbliebene Anspruch auf Hilfe zum Lebensunterhalt für den Fall, dass sie bedürftig sind.

Zuständig ist das **Versicherungsamt**, Herr Franken
Rathaus Setterich, Zimmer 12, Tel.: 024 01/800-512

■ 2.10. „Baesweiler Tafel“ e.V.

Am 08.08.2006 wurde mit Unterstützung der evangelischen Pfarrerin Kirsti Greier unter der Mithilfe vieler Ehrenamtler die „Tafel“ in Baesweiler eröffnet. Bedürftige können dort zu einem Pauschalpreis von je 1,00 € zweimal wöchentlich Lebensmittel, wie Salat, Obst, Gemüse, Eier, Brot u.v.m. für den häuslichen Bedarf einkaufen.



Berechtigte sind: Bezieher von
SGB II-Leistungen/ALG II/Hartz IV, Sozialhilfe/Grundsicherung nach dem SGB XII, Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, Wohngeld. Die Vorlage des aktuellen Bewilligungsbescheides einer der vorgenannten Leistungen ist zur Bedarfsprüfung erforderlich.

„Baesweiler Tafel“ e.V.

Willy Feldeisen - 1. Vorsitzender -
Urweg 50, 52499 Baesweiler, Tel.:
02401/2486

Kirsti Greier – 2. Vorsitzende -
An der Gnadenkirche 1, 52499 Baesweiler,
Tel.: 024 01/514 06

Evangelisches Gemeindezentrum, Emil-
Mayrisch-Str. 48, 52499 Baesweiler-Setterich
Öffnungszeiten: dienstags und donnerstags
ab 13.00 Uhr (ausgenommen feiertags)



■ 2.11. Seniorenwerkstatt Baesweiler e.V.

Die Seniorenwerkstatt Baesweiler e.V. hat sich zur Aufgabe gemacht, alten und hilfsbedürftigen Menschen, wie auch der Jugend, bei handwerklichen Problemen unter die Arme zu greifen. Hier verrichten hervorragende Handwerker, die z.B. Krippen und Vogelhäuschen erstellen und diese auf Straßenfesten veräußern und den Erlös für soziale Zwecke einsetzen, kleinere Reparaturen. Die Hilfe ist kostenlos, lediglich die Materialkosten sind zu erstatten.

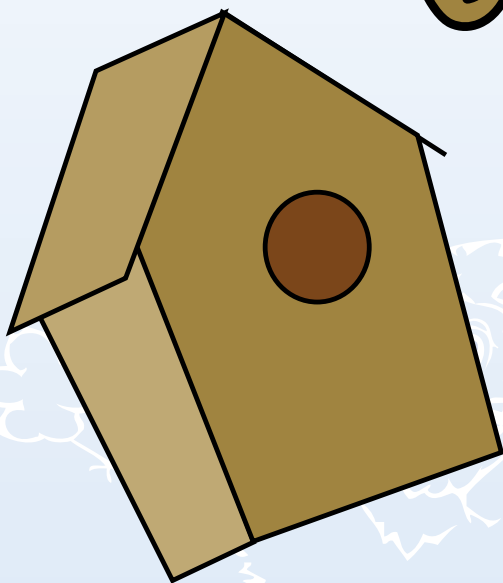
Interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger sind herzlich eingeladen, einmal bei der Seniorenwerkstatt vorbeizuschauen.

■ Seniorenwerkstatt Baesweiler e.V.

Herr Waschbüsch, Tel. 02401/7314

■ Öffnungszeiten:

Jeden Dienstag von 14.30 bis 18.00 Uhr
Keller der Friedensschule (Eingang über den Schulhof Windmühlenstraße)



3. Hilfe zur Pflege, Versorgung und Betreuung

Die gestiegene Lebenserwartung ermöglicht es zunehmend mehr Menschen, nach dem aktiven Berufsleben noch Dinge zu tun, die Spaß machen und ein erfülltes Leben in Aussicht stellen.

Mit höherem Alter sind viele Menschen aber auch auf Hilfe und Pflege angewiesen.

Die Leistungen der Pflegekassen sind vielfältig und umfangreich. Bei der Beurteilung der jeweiligen Pflegebedürftigkeit ist eine Einzelfallprüfung unumgänglich. Nähere Informationen hierzu erteilt Ihnen Ihre Kranken-/Pflegekasse.

■ Wer ist pflegebedürftig?

Pflegebedürftig sind Personen, die wegen einer körperlichen, geistigen oder seelischen Erkrankung oder Behinderung für die gewöhnlichen und regelmäßig wiederkehrenden Verrichtungen im Alltag für längere Zeit oder auf Dauer in erheblichem Maße Unterstützung benötigen.

Für diese Fälle gibt es vielfältige Unterstützung und Hilfsangebote. Ausführliche Informationen zu den Pflegeangeboten erhalten Sie bei der Pflegekasse Ihrer Krankenkasse.

■ 3.1. Hilfe zur Pflege

Sollte bei Vorliegen von Pflegebedürftigkeit kein Anspruch auf Leistungen der Pflegekasse bestehen oder sollten die Leistungen der Pflegekasse nicht ausreichen, kann bei der Stadt Baesweiler Hilfe zur Pflege nach dem 12. Sozialgesetzbuch beantragt werden.

Bitte wenden Sie sich an das

Amt für Grundsicherung
Frau Küppers & Frau Poganski
Rathaus Setterich, Zimmer 11
52499 Baesweiler
Tel. 02401/800-511 o. 800-575



3.2. Ambulante Pflegedienste

Pflegedienste bieten hilfs- und pflegebedürftigen Menschen die Möglichkeit, weiterhin in der häuslichen Umgebung zu leben. Leistungen werden sowohl bei alleinstehenden Pflegebedürftigen wie auch in Ergänzung familiärer oder nachbarschaftlicher Hilfestellung erbracht. Eine genaue Auskunft darüber, welche Leistungen der Pflegedienste von den Kassen übernommen werden, erhalten Sie bei Ihrer Kranken- bzw. Pflegekasse.

Sprechen Sie doch mit einem der nachfolgend aufgeführten Pflegedienste, dort hilft man Ihnen gern weiter.

■ Sozialstationen:

Diakoniestation Baesweiler
Mariastraße 5, 52499 Baesweiler
Tel. 02401/1323

**Caritas-Pflegestation Alsdorf/
Baesweiler**
Im Brühl 1, 52477 Alsdorf
Tel. 02404/25075

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Kreis Aachen e.V.
Jens-Otto-Krag-Straße 13
52146 Würselen
Tel.: 02405/645-140
pflegedienst@drk-kreis-aachen.de

■ Privater Pflegedienst:

**Maria Hopp, Alten-
und Krankenpflegedienst**
Carl-Alexander-Straße 47
52499 Baesweiler
Tel. 02401/52209

Siehe auch 4.3. „Betreutes Wohnen“
und 4.4. „Altenpflegeheime“



3.3. Hausnotruf

Der Hausnotruf bietet Menschen durch ein Zusatzgerät zum Telefonapparat die Möglichkeit, von jedem Punkt der Wohnung aus schnelle Hilfe zu rufen. Die übliche Funktion des Telefons wird durch das Zusatzgerät nicht eingeschränkt. Der Hausnotruf ermöglicht es, dass man bei einem Unfall oder einem krankheitsbedingten Unwohlsein zu Hause sofortige Hilfe erfährt.

Ein Hausnotruf ist besonders zweckmäßig für alleinstehende ältere Menschen, für chronisch kranke und gesundheitlich gefährdete Personen und ähnlichen Risikopatienten, die aufgrund körperlicher Einschränkung nicht ohne Weiteres ihre Wohnung und ihr Haus verlassen können. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie bei den aufgeführten Organisationen.

Malteser Hilfsdienst e.V.

Bezirksgeschäftsstelle
Auf der Hüls 201, 52068 Aachen
Tel.: 02 41/96 70-0

DRK Aachen

Betriebsgesellschaft mbH
Robensstraße 49, 52070 Aachen
Tel.: 02 41/936 79-0
Diakonisches Werk im Kirchenkreis
Aachen 2.V.

Diakoniestation Nord

Mariastraße 5-7, 52499 Baesweiler
Tel.: 0 24 01/13 23



Ganzheitliches Therapiezentrum Erfolgsfaktor Gesundheit

Physiotherapie Krankengymnastik Massage Heilpraktiker Osteopathie Baubiologie



Gabi Rüben-Dembowski

Physiotherapeutin, Heilpraktikerin, Baubiologin

Rainer Dembowski

Physiotherapeut, Osteopath



Kirchstraße 12-16, 52499 Baesweiler, Tel. 02401/ 3128
www.erfolgsfaktor-gesundheit.de

Jede Unterstützung ist willkommen



Die Baesweiler Bürgerstiftung wurde im Jahre 2006 als rechtlich selbstständige und gemeinnützige Stiftung gegründet. Dies war möglich geworden auf Grund einer letztwilligen Verfügung eines Baesweiler Ehepaares, das der Stadt Baesweiler ein Vermögen als Kapitalstock für eine eigens zu gründende Stiftung für die Entwicklung und Förderung von Kindern und Jugendlichen in Baesweiler zugewandt hat.

Ziel der Baesweiler Bürgerstiftung ist es, Kinder und Jugendliche in der Stadt Baesweiler zu fördern und zu unterstützen. Dies gilt insbesondere für solche Fälle, in denen Familien keine ausreichenden finanziellen Mittel zur Verfügung stehen.

Die Hilfestellung durch die Baesweiler Bürgerstiftung vollzieht sich durch die **Förderung einer Vielzahl von unterschiedlichen Einzelmaßnahmen**. So ist die Baesweiler Bürgerstiftung u.a. behilflich bei der Kostenübernahme für Ferienmaßnahmen der Stadt



KONFLIKTBÜRO CNUFQTH

Nicole Wegewitz

- Schuldenberatung - Insolvenzberatung* - Mediation - Coaching -

*(geeignete Stelle nach § 305 InsO)

- Außergerichtliche Schuldenregulierung
- Finanz- und Haushaltsplanung
- Verhandlungen mit den Gläubigern
- Forderungsprüfung
- Erstellung des Insolvenzantrages
- Vertretung im Insolvenzverfahren
- Budgetberatung
- Finanzcoaching

Kostengünstig und ohne Wartezeit!

Termine nach Absprache

Tel: 0 24 04 – 67 55 44 oder 0162-6185885

- Konfliktlösungen für die Familie
- Partnerschaft, Trennung/Scheidung
- Eltern-Kind-Fragen
- zwischenmenschlicher Umgang
- Generationenkonflikte
- Erbschaft
- Nachbarschaft

Kontakt:

Kösliner Straße 10

52477 Alsdorf

www.konfliktbuero.net

konfliktbuero@web.de

Baesweiler, des Amtes für Kinder, Jugend und Familienberatung des Kreises Aachen und des Malteser Jugendtreffs Setterich, sowie der Übernahme von Mitgliedsbeiträgen für Kinder und Jugendliche in Sport- und Musikvereinen. Des Weiteren leistet die Baesweiler Bürgerstiftung Zuschüsse für die Beschaffung von Möbeln für Kinderzimmer, für die Kosten von Bekleidung, Schulheften, Arbeits- oder Bastelmaterial und den Nachhilfeunterricht in Baesweiler Einrichtungen. Auch unterstützt die Baesweiler Bürgerstiftung die Kindergärten im Stadtgebiet. Daneben erfüllt die Baesweiler Bürgerstiftung im Rahmen ihrer Gutscheinaktion zu Weihnachten finanziell hilfsbedürftigen Kindern ihre Weihnachtswünsche.

■ **Zur Umsetzung der Ziele ist die Baesweiler Bürgerstiftung auf Spenden und Zuwendungen angewiesen.** Dabei ist jede Unterstützung willkommen. In der Vergangenheit haben z.B. Jubilare zu Gunsten

einer Spende an die Baesweiler Bürgerstiftung auf Geburtstagsgeschenke verzichtet. Zahlreiche Vereine, kirchliche Institutionen aber auch Einzelpersonen haben gesammelt und es der Stiftung so ermöglicht Kindern und Jugendlichen in Baesweiler zu helfen.

Weitergehende Fragen zu diesem Beitrag beantworten Ihnen gerne der Vorstandsvorsitzende, Bürgermeister Dr. Willi Linkens, Telefon: 02401/800-204, sein Stellvertreter Dr. Reiner Kreutz, Telefon: 02401/4200 oder 0241/4450221, oder der Geschäftsführer und Kassierer Leobert Schmitz, Telefon: 02401/800-524.

Baesweiler BEERDIGUNGS-INSTITUT Johannes Pfennigs

Inh. Klaus Paulzen

Kückstraße 45 (Baesweiler) & Hauptstraße 76 (Setterich) Tel. 02401/ 4241

Tag und Nacht erreichbar auch an Sonn- und Feiertagen

Dienst den Lebenden - Ehre den Toten



Immer für die trauernden Familien da zu sein, wenn wir gebraucht werden, ist unser Grundprinzip. Diese Verpflichtung nehmen wir sehr ernst.

- Erdbestattungen
- Seebestattungen
- Feuerbestattungen
- anonyme Bestattungen

Haben Sie Fragen zu einer Bestattungsart und deren Kosten, stehen wir Ihnen jederzeit fachgerecht zur Seite. Anruf genügt. Sie erreichen uns zu jeder Tages- und Nachtzeit, wir kommen sofort und übernehmen für Sie alle Formalitäten, damit Sie in Würde Abschied nehmen können.



3.4. Mobiler Mittagstisch

Das Wohn- und Pflegeheim Maria Hilf, Burg Setterich, bietet neben einem Frühstück, Mittagessen, Nachmittagskaffee und Abendessen im Restaurant „Burgstübchen“ (täglich von 8.00 Uhr bis 19.00 Uhr) auch einen mobilen Mittagstisch an (s. hierzu auch 6.4).

Beliefert wird das gesamte Stadtgebiet von Baesweiler und Siersdorf.

Für genaue Informationen wenden Sie sich bitte an das:

Wohn- und Pflegeheim Maria Hilf
Burg Setterich

Mobiler Mittagstisch
An der Burg 1, 52499 Baesweiler
Tel. 0 24 01/600-300

■ 3.5. Fahrdienst für Behinderte

Behinderte Menschen im Sinne des § 53 SGB XII, die einen Anspruch auf Gewährung von Eingliederungshilfe haben im Besitz eines Schwerbehindertenausweises mit dem Merkmal „aG“ sind oder die durch eine vergleichbare amtsärztlich festgestellte Behinderung dem Personenkreis nach §§ 53/54 SGB XII angehören, öffentliche Verkehrsmittel nicht benutzen können und kein eigenes Kfz besitzen oder auf ihren Namen zugelassen haben, können den Behindertenfahrdienst des Deutschen Roten Kreuzes – DRK – für Baesweiler in Anspruch nehmen.

Jedem Berechtigten stehen pauschal 110 km und maximal 15 Fahrten je Monat zu.

Für weitere Informationen wenden sie sich bitte an:



Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Aachen e.V. (DRK)
Jens-Otto-Krag-Straße 13,
52146 Würselen
Tel. 02405/645-300

www.drk-kreis-aachen.de

4. Wohnen im Alter

Nach dem Ende der Berufstätigkeit erfahren die Wohnung sowie das Wohnumfeld oftmals einen höheren Stellenwert. Der Kontakt zu den Nachbarn und die vertraute Umgebung werden wichtiger, auf Bekanntes und Bewährtes möchte man nur ungern verzichten. Deshalb möchten die meisten Menschen gern so lange wie möglich in ihrer vertrauten Wohnung oder in ihrem Haus bleiben, um dort ihren Lebensabend in der gewohnten Umgebung zu verbringen.

■ 4.1. Wohngeld

Wenn Sie die Miete für eine angemessene Wohnung teilweise nicht oder gar nicht mehr bezahlen können, haben Sie Anspruch auf Wohngeld. Handelt es sich um eine Eigentumswohnung oder ein Eigenheim, kann ein Lastenzuschuss gewährt werden.

Auf Wohngeld besteht ein Rechtsanspruch. Jeder, der die Voraussetzungen erfüllt, sollte seinen Anspruch geltend machen.

Wohngeld erhalten Sie nur auf Antrag. Der Antrag muss bei der zuständigen Wohngeldstelle eingereicht werden. Diese finden Sie beim

Sozialamt/Wohngeldstelle

Frau Oehler & Frau Wüllenweber
Rathaus Setterich, Zimmer 14 & 15
52499 Baesweiler
Tel. 02401/ 800-514 oder 800-515

■ 4.2. Wohnraumberatung

Wer wünscht sich nicht, auch im Alter oder im Falle einer Behinderung möglichst lange selbstbestimmt und selbständig in der gewohnten häuslichen Umgebung zu leben? Ein verständlicher Wunsch; jedoch die meisten „Standardwohnungen“ entsprechen den Bedürfnissen älterer oder behinderter Menschen nicht.

Für den Fall, dass die Wohnung den Anforderungen im Alter nicht mehr gerecht wird, ist nicht immer ein Umzug notwendig. Häufig ist es möglich, mit einfachen Mitteln und geringem Aufwand die Wohnung altersgerecht auszustatten.

Oft sind nur geringfügige Umbaumaßnahmen oder die Verfügbarkeit

von technischen Hilfsmitteln notwendig, um den Verbleib in der vertrauten Wohnung zu ermöglichen. Das Erkennen dieser Änderungsmöglichkeiten, die Erarbeitung von Lösungsvorschlägen und das Wissen um Finanzierungshilfen übersteigt dabei oft das Selbsthilfepotential älterer oder behinderter Menschen.

Sachkundigen Rat und Hilfe rund um das Thema Wohnraumanpassung bietet Ihnen die **Wohnberatung** der Wohnberatungsstelle der Verbraucherzentrale NRW

 Frau Jockenhövel-Ptak
Bahnhofstraße 36-38, 52477 Alsdorf
Tel. 0 24 04/94 86 22
E-Mail: alsdorf.wohnen@vz-nrw.de



Foto: Reiner Sturm / pixelio

4.3. Betreutes Wohnen

Das Betreute Wohnen wird für ältere noch fitte Menschen immer mehr zur interessanten Alternative. Spezielle altersgerechte Wohnanlagen ermöglichen ein selbstbestimmtes und eigenständiges Leben in der Wohnung. Darüber hinaus werden vom Betreiber der Anlage verschie-

dene Grund- und Wahlleistungen, wie z.B. die Vermittlung und Organisation von Hilfe und Pflege, von Freizeit- und Beschäftigungsangeboten, Erledigung von Besorgungen oder ähnlichen Dienstleistungen, angeboten.

Es ist ratsam, sich frühzeitig mit der Frage auseinander zu setzen, unter welchen Umständen ein Umzug in eine Senioreneinrichtung, in der man sich wohl fühlt, in Frage kommen würde, sodass genügend Zeit für die Vorbereitung und den Umzug zur Verfügung steht.

Auskünfte über Angebote zum Betreuten Wohnen in Baesweiler, Mariastraße/ Petronellastraße erteilt die:

Objektverwaltung Ziehm GmbH

Hausverwaltung
Dechant-Deckers-Straße 1a
52249 Eschweiler
Tel. 02403/4065

sowie das Diakonische Werk
im Kirchenkreis Aachen e.V.

Diakoniestation Baesweiler

Mariastraße 5, 52499 Baesweiler
Tel. 02401/1323

Auskünfte über Angebote zum Betreuten Wohnen
in Baesweiler, Otto-Hahn-Straße, erteilt die

Evangelische Kirchengemeinde Baesweiler

Frau Ludwig/Frau Schmidt/Herr Schaffrath
Otto-Hahn-Straße 1a, 52499 Baesweiler
Tel. 02401/2202 oder 0175/623 80 10

Auskünfte zum Wohn- und Betreuungsangebot der

AWO Tagesstätte, Aachener Straße 218-220, erteilt

Frau Berlin, Friedrich-Ebert-Str. 46-48,
52249 Eschweiler, Tel. 02403/878918

4.4. Wohn- und Pflegeheim

Wenn die notwendige Pflege zu Hause nicht mehr möglich ist, bleibt nur der Weg in ein Altenpflegeheim. Dort wird eine umfassende Betreuung gewährleistet.

Grundsätzlich kann jeder ältere Mensch in ein Altenpflegeheim ziehen. Doch nur wer die Voraussetzungen für Pflegebedürftigkeit erfüllt, hat einen Anspruch auf Leistungen aus der Pflegeversicherung. Die Feststellung der Pflegebedürftigkeit erfolgt durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen.

Die Pflegeversicherung übernimmt die Kosten für die pflegebedingten Aufwendungen, die Unterkunfts- und Verpflegungskosten indes müssen vom Bewohner selbst gezahlt werden.



Auskünfte erteilt das
Wohn- u. Pflegeheim Maria Hilf,
Burg Setterich, An der Burg 1,
52499 Baesweiler, Tel. 0 24 01/60 01



Ihr Fachspezialist vor Ort:

- Reha-Hilfsmittel
- Reha-Technik
- Orthopädie-Technik
- Reparaturservice



Produktauszug:

- ✓ Rollstühle | Elektro-Rollstühle
- ✓ Scooter
- ✓ Pflegebetten
- ✓ Bade- und Bettlifter
- ✓ Geh- und Stehhilfen
- ✓ Alltagshilfen



Unsere Serviceleistungen:

- Einweisung vor Ort
- Kompetente Beratung
- Große Ausstellung an verschiedenen Produkten



Vitalmed Reha-Care-Center
02 41/5 59 36-0



info@vitalmed-reha.de
www.vitalmed-reha.de



Reha-Care-Center der Servona GmbH
Roermonder Str. 590 | 594
52072 Aachen

5. Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung

Jeder von uns kann aufgrund einer Erkrankung, eines Unfalls oder eines altersbedingten Abbaus seines körperlichen oder geistigen Potentials in seinen Fähigkeiten eingeschränkt werden. Tritt ein solcher Fall ein, ergeben sich oft vielfältige Probleme. Es muss geklärt werden, wer das Vermögen verwaltet und die Bankgeschäfte erledigt oder für geeignete ambulante Hilfe sorgt, gegebenenfalls sogar einen Platz in einem Wohn- oder Pflegeheim organisiert.

Im schlimmsten Fall kann es dazu kommen, dass der Betroffene, bedingt durch seinen schlechten gesundheitlichen Zustand, nicht mehr in der Lage ist, ein menschenwürdiges Leben zu führen. Eine Patientenverfügung hilft in diesem Falle, den Willen des Betroffenen richtig umzusetzen.

■ **Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung**

In einer Vorsorgevollmacht werden eine oder mehrere Personen benannt, die im Bedarfsfall handeln sollen. Die Vollmacht gilt nur für die Angelegenheiten, die in ihr genannt werden.

Sie ermöglicht ein hohes Maß an Selbstbestimmtheit. Neben rechtlichen und finanziellen Angelegenheiten kann zum Beispiel für den Fall einer Betreuungsbedürftigkeit eine Person vorgeschlagen werden, die die Betreuung übernehmen soll.

Eine Vorsorgevollmacht ist eine absolute Vertrauenssache. Man sollte deshalb bedenken, dass es im Notfall vielleicht keine Möglichkeit mehr gibt, den Bevollmächtigten zu kontrollieren bzw. kontrollieren zu lassen.

Die Vorsorgevollmacht unterliegt keiner beson-

deren Formvorschrift, muss aber unbedingt persönlich unterschrieben werden. Es ist ratsam, die Vollmacht notariell bestätigen zu lassen. Nähere Informationen zu diesem Thema erhalten Sie bei der:

**Verbraucherzentrale
Nordrhein-Westfalen e.V.**
Beratungsstelle Alsdorf
Bahnhofstraße 36-38, 52477 Alsdorf
Tel. 0 24 04/9 39 01

Zudem bietet das Justizministerium des Landes Nordrhein-Westfalen eine Informationsbroschüre zu diesem Thema an. Die Broschüre, welche auch eine Mustervollmacht beinhaltet, kann auf der Internetseite des Justizministeriums NRW unter **www.callnrw.de/broschuerenservice/download/104/betreuungsrecht.pdf** heruntergeladen oder unter der Telefonnummer 0180/310 01 14 (9 Cent pro Minute) bei Call NRW bestellt werden.

■ **Patientenverfügung**

Die Patientenverfügung gibt den Willen einer Person wieder, wie im Krankheitsfall von den Ärzten mit sogenannten lebensverlängernden Maßnahmen umgegangen werden soll.

Der Verzicht auf lebensverlängernde Maßnahmen ist eine schwerwiegende Entscheidung. Beim Für oder Wider einer Patientenverfügung ist eine vorherige Absprache mit dem behandelnden Arzt unerlässlich.

Die Patientenverfügung ist an keine besondere Form gebunden. Vertrauenspersonen sollten darüber informiert sein. Gesetzliche Änderungen zu diesem wichtigen Thema sind derzeit im Gespräch. Ein verabschiedungsreifer Gesetzesentwurf jedoch lag bei Redaktionsschluß noch nicht vor.

Detailliertere Informationen zu diesem Thema erhalten Sie auch hierzu über die Verbraucherzentrale (siehe oben) oder unter

www.vorsorgeregister.de oder **www.sen-info.de**

Testament

■ **Notariell aufgesetztes Testament**

Das öffentliche, vor einem Notar mündlich erklärte, gebührenpflichtige Testament bietet den Vorteil, dass der Notar sachkundig berät und über die Konsequenzen der geplanten Verfügungen aufklärt. Das Testament wird beim Amtsgericht hinterlegt. Zweifel darüber, ob überhaupt ein Testament vorliegt, ob es echt ist oder wie es zu verstehen ist, können in der Regel nicht aufkommen.

■ **Eigenhändiges Testament**

Ohne Kosten kann man auch selbst ein Testament aufsetzen. Hierfür muss der gesamte Text eigenhändig niedergeschrieben werden. Das Schriftstück muss mit Ort, Datum versehen und mit Vor- und Zunamen unterschrieben werden. Das Testament kann zu Hause verwahrt oder sicherheitshalber bei einem Notar hinterlegt werden.

■ **Gemeinsames Testament von Ehegatten**

Das Gesetz ermöglicht es Ehegatten, ein gemeinschaftliches Testament, das für den Tod eines jeden Ehegatten gilt, entweder in eigenhändiger oder notarieller Form zu verfassen.

Es reicht aus, wenn ein Ehegatte das Schriftstück handschriftlich niederschreibt und beide Ehegatten mit Vor- und Zunamen unterschreiben.

■ **Hospizgruppen**

Die ehrenamtlichen Mitarbeiter einer Hospizgruppe begleiten auf Wunsch Kranke, Sterbende und deren Angehörige. Sie helfen den Angehörigen bei der Betreuung Schwerstkranker und begleiten Kranke und Sterbende entsprechend deren Bedürfnissen. Im Vordergrund der Arbeit stehen die Erhaltung der Lebensqualität, die Wünsche, Ziele und das Wohlbefinden des Patienten. Ambulante Sterbebegleitung wird in der eigenen Wohnung daher von geschulten, ehrenamtlich tätigen Personen durchgeführt.

Nähere Informationen gibt es bei den nachfolgenden Adressen:

Malteser amb.

Hospizdienst Baesweiler

Ursula Spiller,
Johannesstraße 12, 52499 Baesweiler,
Tel.: 0 24 01/ 80 10 05
Mobil: 0175/915 02 34
E-Mail: hospiz-baesweiler@web.de

Servicestelle Hospizarbeit

für Stadt und Kreis Aachen im
Bildungswerk Aachen

Adalbertsteinweg 257, 52066 Aachen
Tel.: 02 41/51 53 49-0
(montags, 14.00 – 16.00 Uhr
& mittwochs, 10.00 – 12.00 Uhr)



5.4. Sterbefall

Wird man plötzlich und oft auch unerwartet mit einem Sterbefall eines Familienmitgliedes, eines guten Freundes bzw. eines guten Bekannten konfrontiert, macht es die persönliche Betroffenheit oft schwer, klare Gedanken über die zu erledigenden Formalitäten zu fassen. Die nachfolgend aufgeführten Hinweise können dabei helfen:

- 1. **Arzt benachrichtigen, der den Totenschein ausstellt.**
- 2. **Nähere Angehörige unterrichten.**
- 3. **Bestattungsinstitut einschalten.**
- 4. **Meldung des Todesfalles spätestens am folgenden Werktag beim Standesamt (wird in der Regel vom Bestattungsinstitut erledigt).**
- 5. **Grabstelle besorgen und bei der jeweiligen Pfarre/ Kirchengemeinde die Beerdigung anmelden (wird in der Regel vom Bestattungsinstitut erledigt).**
- 6. **Todesanzeigen aufgeben (wird in der Regel vom Bestattungsinstitut erledigt).**
- 7. **Benachrichtigung der gesetzlichen und privaten Versicherungsträger: Rentenversicherung, Lebensversicherung, Sterbekasse, Krankenkasse.**
- 8. **Falls ein Testament vorhanden ist, Abgabe dieses Testaments beim Nachlassgericht.**
- 9. **Kündigung laufender Verträge: Benachrichtigung von Vereinen, Verbänden, Organisationen, denen der/die Verstorbene angehört hat.**

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung Baesweiler, Der Bürgermeister, Mariastraße 2, 52499 Baesweiler

Anzeigenleitung: Super Sonntag Verlag GmbH, Dresdener Straße 3, 52068 Aachen, Jürgen Carduck (verantw.)

Layout: Super Sonntag Verlag GmbH, Dresdener Straße 3, 52068 Aachen, Stefanie Hahnen

Druck: Weiss Druck GmbH, Monschau

Auflage: 2.500 Stück

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.

Bei der Erstellung der Broschüre wurde sorgfältig recherchiert. Dennoch kann für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben keine Gewähr übernommen werden. Haftungsansprüche sind ausgeschlossen.

Beim Standesamt der Stadt Baesweiler kann zusätzlich noch eine Checkliste für den Handlungsbedarf im Sterbefall abgeholt bzw. angefordert werden.

Diese Checkliste wurde von dem engagierten Baesweiler Bürger, Heinrich Jaeger, erstellt.

Sie enthält sehr umfangreiche Hinweise bezüglich des Handlungsbedarfs in einem Sterbefall.

Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass diese Hinweise rechtlich unverbindlich sind und in Problemfällen auf jeden Fall fachkundiger Rat z. B. von Anwälten etc. in Anspruch genommen werden sollte.

6. Veranstaltungen & Treffs für Senioren



■ 6.1. Woche der Senioren

Seit 2001 organisiert die Stadt Baesweiler die „Woche der Senioren“, die jedes Jahr im September stattfindet. Hier sollen möglichst viele der im Laufe des Jahres herangetragenen Wünsche, Anregungen, Verbesserungsvorschläge etc. komprimiert in einer Woche in Form einer bunten Mischung aus Unterhaltung, Wissenswertem, Kultur und Gesundheit in die Realität

umgesetzt werden. Die Highlights der Seniorenwoche sind der Tanztee für Senioren und die Großveranstaltung für Seniorinnen und Senioren aus allen Stadtteilen.

Aber auch die übrigen Angebote können sich durchaus sehen lassen. So lädt z.B. das Seniorenforum (siehe 6.2.) als fester Bestandteil der Seniorenwoche nicht nur zu Vorträgen o.ä. ein, sondern entführt die Besucher auch ins

Seniorenkino zum Besuch sowohl von alten Klassikern als auch aktuellen preisgekrönten Filmen.

Fahrradtouren, gesellige Angebote des Wohn- und Pflegeheims, Ausstellungen und Infos im Seniorenpark bis hin zu Theateraufführungen lassen die Herzen der Senioren Jahr für Jahr höher schlagen.

Weitere Informationen zum genauen Programm erhalten Sie im Stadtinfo.

■ 6.2. Seniorenforum

Durchschnittlich zweimal im Jahr lädt die Stadt Baesweiler ihre älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger zum Seniorenforum ein. Das Forum dient der Information im Bereich seniorenrelevanter Fragestellungen, aber auch dem Austausch und der Weitergabe von Anregungen an die Stadt Baesweiler. Das Seniorenforum dient auch dazu, die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger sowie alle interessierten Personen in regelmäßigen Abständen über aktuelle seniorenbezogene Themen zu informieren. Den Besuchern wird Gelegenheit gegeben, seniorenrelevante Fragen zu erörtern sowie Anregungen und Meinungen vorzutragen, die dann eventuell später bei den Beratungen der städtischen Gremien einfließen können. Ort und Zeit der jeweiligen Veranstaltungen werden über das Stadtin-fo, öffentliche Bekanntmachungen und über die Presse bekannt gegeben.

■ 6.3. Marktcafés

Das Marktcafé stellt einen offenen Treff für Senioren dar. Dort können die Bürger in gemütlicher Atmosphäre frühstücken. Ziel des Marktcafés ist es, dass Menschen miteinander ins Gespräch kommen und dabei gemeinsame Interessen entdecken und diese zusammen verfolgen können, wie z.B. Handarbeiten oder Wanderungen und vieles mehr. Zudem hat die Pfarrcaritas für alle Besucher des Marktcafés stets ein offenes Ohr für deren Probleme und Sorgen.



Ein ganz besonderer Dank gebührt vor allen Dingen den vielen ehrenamtlich tätigen Helferinnen und Helfern, ohne deren Hilfe es kein Marktcafé gäbe.

Die Marktcafés in Baesweiler und Setterich öffnen jeweils während der wöchentlich stattfindenden Wochenmärkte. Dort können Senioren gegen einen geringen Betrag Speisen und Getränke zu sich nehmen.

i Die Marktcafés haben wie folgt geöffnet:

Marktcafé Setterich

Kath. Pfarrheim Setterich, An der Burg
donnerstags, 9.30 bis 11.30 Uhr

Marktcafé Baesweiler

Kath. Pfarrheim, Im Sack
freitags, 9.30 bis 11.30 Uhr

■ 6.4. Restaurant „Burgstübchen“

Auch das Restaurant „Burgstübchen“ im Wohn- und Pflegeheim Maria-Hilf in Setterich, An der Burg, ist ein geselliger Treffpunkt für Seniorinnen und Senioren.

Dort werden, natürlich auch für die Heimbewohner selbst, täglich von 08.00 Uhr bis 19.00 Uhr neben dem schon etablierten Mittagstisch zusätzlich auch ein Frühstück, Nachmittagskaffee und ein Abendessen angeboten (s. hierzu auch 3.4).

7. Ehe- und Altersjubilare

■ 7.1. Ehejubiläen

Seit Jahren ist es ein schöner Brauch in Baesweiler, dass die Ehejubilare geehrt werden. Im Namen der Stadt Baesweiler beglückwünscht der Bürgermeister die Ehejubilare aus Anlass des 50-jährigen (goldenen) Ehejubiläums und jedes weiteren Ehejubiläums durch Überreichen einer Urkunde und eines Geschenkes.

Ehepaaren, die das 60-jährige (diamantene) Ehejubiläum begehen, übermittelt der Regierungspräsident die Glückwünsche der Landesregierung durch Übersendung einer Ehrenurkunde. Zum 65-jährigen (eiserne Hochzeit), 70-jährigen (Gnadenhochzeit) und 75-jährigen (Kronjuwelnhochzeit) Ehejubiläum werden ebenfalls die Glückwünsche der Landesregierung und des Bundespräsidenten ausgesprochen.

Ehejubiläen müssen rechtzeitig (etwa 2 Monate vorher) bei der Stadt Baesweiler angezeigt werden. Anmeldungen nehmen unter Vorlage der Heiratsurkunde entgegen:

Hauptabteilung
Rathaus Baesweiler, Zimmer 213
52499 Baesweiler
Tel. 02401/800-213

oder die **Infothek im Rathaus Baesweiler**.

■ 7.2. Altersjubiläen

Die Stadt Baesweiler gratuliert ihren Bürgerinnen und Bürgern ab Vollendung des 80sten Lebensjahres zum Geburtstag.

Vorab werden die Altersjubilare gebeten mitzuteilen, ob sie mit der Veröffentlichung ihrer Daten in der Broschüre „Stadtinfo“ und in den Tageszeitungen sowie mit der Weitergabe der Daten an die Kirchen einverstanden sind.

Nähere Informationen erteilt auch hier die Hauptabteilung:

i Rathaus Baesweiler, Zimmer 213
52499 Baesweiler
Tel. 02401/800-213



8. Wichtige Adressen und Telefonnummern



Foto: Andersen Ross

Polizei 110

Polizeiwache

Aachener Straße 280
52499 Baesweiler
Tel.: 0 24 04/9577-0*

* Rufnummer der Polizei Alsdorf

Feuerwehr/Notruf 112

Rettungswachen

Deutsches Rotes Kreuz

Grabenstraße 11
52499 Baesweiler
Tel.: 0 24 05/645-300

Johanniter-Unfall-Hilfe

Emil-Mayrisch-Straße 48
52499 Baesweiler
Tel.: 0 24 01/50 30

Stadtverwaltung

Tel.: 0 24 01/800-0

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung:

Allgemein:

montags, mittwochs, freitags
08.30 Uhr bis 12.00 Uhr

dienstags 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
und 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr

donnerstags 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Sprechzeiten Sozialamt

montags, donnerstags und freitags
10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

dienstags 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr

montags und freitags
8.30 Uhr bis 10.00 Uhr
nur nach Vereinbarung
mittwochs ganztätig geschlossen!

Apothekennotdienst

0 18 05/93 88 88*

*0,14 €/min. aus dem dt. Festnetz

Notfallpraxis

0 24 05/49 90 99
am Medizinischen Zentrum
Kreis Aachen
Betriebsteil Bardenberg
Dr. Hans-Böckler-Platz 1
52146 Würselen-Bardenberg

Neben den bereits ausführlich vorgestellten Treffpunkten für ältere Mitbürger (z.B. Marktcafés) halten die Kirchengemeinden ein vielfältiges Angebot für Senioren bereit. Hierüber können Sie sich bei folgenden Einrichtungen informieren:

■ **Evangelische Kirchengemeinde Baesweiler**

Otto-Hahn-Straße 1
52499 Baesweiler
Tel.: 0 24 01/22 02

■ **Evangelische Kirchengemeinde Setterich-Siersdorf**

An der Gnadenkirche 1
52499 Baesweiler-Setterich
Tel.: 0 24 01/5 14 08
und 0 24 01/5 14 06

■ **Katholische Pfarrgemeinde St. Andreas**

An der Burg 1 a
52499 Baesweiler-Setterich
Tel.: 0 24 01/5 10 80
Fax: 0 24 01/97 92 90

■ **Katholische Pfarrgemeinde St. Laurentius**

Jan-van-Werth-Straße 2
52499 Baesweiler-Puffendorf
Tel.: 0 24 01/5 10 80 (Pfarreferentin)

■ **Katholische Pfarrgemeinde St. Martinus**

Eschweilerstraße 133
52499 Baesweiler-Oidtweiler
Tel.: 0 24 01/33 82

■ **Katholische Pfarrgemeinde St. Pankratius**

Werner-Reinartz-Straße
52499 Baesweiler-Beggendorf
Tel.: 0 24 01/5 10 36

■ **Katholische Pfarrgemeinde St. Petrus**

Kirchstraße 50
52499 Baesweiler
Tel.: 0 24 01/ 42 56

■ **Katholische Pfarrgemeinde St. Willibrord**

Josefstraße 22
52499 Baesweiler-Loverich
Tel.: 0 24 01/5 10 29
und 0 24 01/9 63 15

9. Apotheken- und Ärzteverzeichnis

Apotheken

Apotheke

An Gut Driesch
Burgstraße 34
52499 Baesweiler
Telefon: (02401) 8 81 86

Brunnen Apotheke

Kirchstraße 26
52499 Baesweiler
Telefon: (02401) 46 46

Burg Apotheke

Hauptstraße 72
52499 Baesweiler-Setterich
Telefon: (02401) 5 12 50

Kreuz Apotheke

Kirchstraße 35 a
52499 Baesweiler
Telefon: (02401) 42 00

Mohren Apotheke

Kückstraße 38
52499 Baesweiler
Telefon: (02401) 73 95

St. Barbara Apotheke

Hauptstraße 92
52499 Baesweiler-Setterich
Telefon: (02401) 5 14 55

Ärzte/Therapeuten

Arzt für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten

Dr. (B) Rafael Kuiper
Am Feuerwehrturm 8
52499 Baesweiler
Telefon: (02401) 73 20

Arzt für innere Krankheiten

Dr. Rolf Hering

In der Schaf 14
52499 Baesweiler
Telefon: (02401) 40 81 und
(02401) 40 82

Arzt für Neurologie und Psychiatrie

Peter Laumen

An der Waad 6
52499 Baesweiler
Telefon: (02401) 8 80 33

Arzt für Orthopädie

Dr. Frank Thiele

Kirchstraße 19
52499 Baesweiler
Telefon: (02401) 33 33

Arzt für Urologie, Akupunktur

Dr. Gutsche, Bodo

In der Schaf 14
52499 Baesweiler
Telefon: (02401) 60 31 58
Telefax: (02401) 60 31 63

Ärzte für Allgemeinmedizin

Dr. Anne-Marie Maus und Dr. Hansjörg Maus

Grengracht 6
52499 Baesweiler
Telefon: (02401) 73 31

Dr. Astrid Fischer

Burgstraße 11
52499 Baesweiler
Telefon: (02401) 74 10 und
(02401) 81 46

Dr. Bernhard van Eys und Dr. Gisela Kochs

An der Burg 12 a
52499 Baesweiler-Setterich
Telefon: (02401) 5 10 27

Dr. Herbert Weber, Rene Janssen und Ulrike Weindl

Wolfsgasse 39
52499 Baesweiler-Setterich
Telefon: (02401) 5 15 55
und (02401) 5 23 18

Dr. Herta Faulhammer und Dr. Matthias Vorwold

Burgstraße 31
52499 Baesweiler
Telefon: (02401) 8 80 42
und (02401) 8 80 43

Dr. Klaus Armbrorst

Windmühlenstraße 1
52499 Baesweiler
Telefon: (02401) 22 71

Dr. Wilfried Pieper

Kirchstraße 19
52499 Baesweiler
Telefon: (02401) 8 84 17

Lazslo Fenyves und Dr. Roswitha Thum-Kreutz

Am Feuerwehrturm 8
52499 Baesweiler
Telefon: (02401) 8 80 05

Ärzte für Augenheilkunde

Dr. Batur Saygin

Gasperswinkel 47
52499 Baesweiler
Telefon: (02401) 48 02

Ärzte für Chirurgie

Dr. Jürgen Frank

In der Schaf 14
52499 Baesweiler
Telefon: (02401) 70 97
Telefax: (02401) 34 68

Ärzte für Frauenheilkunde

Eleonore Hempel

Kirchstraße 52
52499 Baesweiler
Telefon: (02401) 45 55
Stefan Schönborn
Kirchstraße 65
52499 Baesweiler
Telefon: (02401) 40 24

Ärzte für Kinder- krankheiten

Dr. Maria Löffler

Am Feuerwehrturm 8
52499 Baesweiler
Telefon: (02401) 8 80 91

Ulrike Hewing

Wolfsgasse 8
52499 Baesweiler
Telefon: (02401) 5 10 22

Ergotherapie

Praxis für Ergotherapie

Jochen Patz
Am Feuerwehrturm 8
52499 Baesweiler
Telefon: (02401) 608130

Heilpraktiker

Gabriele

Rüben-Dembowski

Kirchstraße 16
52499 Baesweiler
Telefon: (02401) 3128

Holger Münter

Vincent-van-Gogh-Ring 47
52499 Baesweiler
Telefon: (02401) 73 75

Krankengymnasten

Dirk Eijgenraam

Am Feuerwehrturm 8
52499 Baesweiler
Telefon: (02401) 85 15

Frank Willems

An der Burg 4
52499 Baesweiler-Setterich
Telefon: (02401) 9 60 86

Frank Willemsen

Hauptstraße 106
52499 Baesweiler-Setterich
Telefon: (02401) 5 36 80

Rainer Dembowski, Gabriele Rüben-Dembowski

Kirchstraße 16
52499 Baesweiler
Telefon: (02401) 3128

Ralf Goldhausen

Peterstraße 2
52499 Baesweiler
Telefon: (02401) 32

Rene Gebauer

Hauptstraße 68
52499 Baesweiler
Telefon: 02401/ 607866

Massagepraxen

Norbert Brittner

52499 Baesweiler
-Oidtweiler
Telefon: (02401)6072442
Handy Nr.: 01749628465

Rainer Dembowski, Gabriele Rüben-Dem- bowski

Kirchstraße 16
52499 Baesweiler
Telefon: (02401) 3128

Richard Stommen

Jülicher Straße 90
52499 Baesweiler
Telefon: (02401) 32 53

Silvana Piddu

Parkstraße (Freizeitbad)
52499 Baesweiler
Telefon: (02401)21 31

Rene Gebauer

Hauptstraße 68
52499 Baesweiler-Setterich
Telefon: (02401) 60 78 66

Osteopat

Dembowski, Rainer

Kirchstraße 16
52499 Baesweiler
Telefon: (02401) 3128

Physiotherapeuten

Bram van Krevel

Kirchstraße 65
52499 Baesweiler
Telefon: (02401) 84 82

Rainer Dembowski, Gabriele Rüben-Dem- bowski

Kirchstraße 16
52499 Baesweiler
Telefon: (02401) 3128

Praxis für Physiothera- pie und Krankengym- nasten

Norbert Brittner

Auf der Mooth, Ecke Jakob-
Kaiser-Str. 1

52499 Baesweiler-Oidtwei-
ler

Telefon: (02401)6072442

Handy Nr.: 01749628465

Rainer Dembowski, Gabriele Rüben-Dem- bowski

Kirchstraße 16
52499 Baesweiler
Telefon: (02401) 31 28

Psychotherapie

Holm, Ernst,

Dipl.-Psychologe

Bahnhofstraße 89
52499 Baesweiler - Oidt-
weiler
Telefon: (02401) 60 39 08

Tierärzte

Dr. Bücken, Andreas

Roskaul 12
52499 Baesweiler
Telefon: (02401) 60 80 00

Dr. Robert Fasselt

Pablo-Picasso-Straße 37
52499 Baesweiler
Telefon: (02401) 24 20

Zahnärzte

Dr. Christoph Imm

Easingtonstraße 1
52499 Baesweiler
Telefon: (02401) 84 94

Dr. Franz Josef Heinze

Roskaul 1
52499 Baesweiler
Telefon: (02401) 8 84 73

Dr. Magda Imm (Kie- ferorthopädin)

Easingtonstraße 1
52499 Baesweiler
Telefon: (02401) 84 94

Dr. Marius Mann

Am Feuerwehrturm 2
52499 Baesweiler
Telefon: (02401) 93 90 25

Dr. Peter Ollig

Grengracht 39
52499 Baesweiler
Telefon: (02401) 72 33

Dr. Ralph Spielmann und Dr. Wolfgang Mir- bach

Löffelstraße 6 a
52499 Baesweiler
Telefon: (02401) 8 81 13

Dr. Roland Welscher

Kirchstraße 19
52499 Baesweiler
Telefon: (02401) 76 24

Dr. Stefan Kleinen

Straußende 1
52499 Baesweiler-Setterich
Telefon: (02401) 59 84

Ilona Ullmann

Hauptstraße 97 a
52499 Baesweiler-Setterich
Telefon: (02401) 5 10 84

Marcel Keularts

Reyplatz 17
52499 Baesweiler
Telefon: (02401) 42 66

Norbert Seifert

Hauptstraße 98
52499 Baesweiler-Setterich
Telefon: (02401) 5 37 50

Stichwortverzeichnis

„A“

AVV	S. 7
Aktiv-ABO	S. 7
Arbeiterwohlfahrt	S. 12
Ambulante Pflegedienste	S. 20
Altenpflegeheim	S. 27
Altersjubiläen	S. 33
Apothekennotdienst	S. 35
Apotheken	S. 35
Ärzte	S. 35

„B“

Bildung	S. 5
Bewegung	S. 8
Baesweiler Tafel e.V.	S. 17
Behindertenfahrdienst	S. 24

Betreutes Wohnen	S. 26
Betreuungsvollmacht	S. 28

„C“

CarlAlexanderPark (CAP)	S. 9
-------------------------	------

„D“

Die Bahn	S. 7
Deutsche Telekom	S. 16

„E“

Ernährung	S. 10
„Essen auf Rädern“	S. 24
Ehejubiläen	S. 33

„F“

Freizeitbad	S. 8
Ferienticket	S. 7

„G“

Glaubensgemeinschaften	S. 35
Grundsicherung	S. 16 + S. 19
GEZ	S. 16

„H“

Hilfe zur Pflege	S. 19
Hausnotruf	S. 22
Hospizgruppen	S. 29

„K“

Kultur	S. 6
Kriegsopferfürsorge	S. 17
Kirchengemeinden	S. 35

„M“

Mobilität	S. 7
-----------	------

IHRE DIAKONIESTATION IM NORDKREIS

**Diakonisches Werk
im Kirchenkreis Aachen e.V.**

52499 Baesweiler ■ Mariastraße 5-7
diakoniestation-nord@diakonie-aachen.de

- Häusliche Alten- und Krankenpflege
- Behandlungspflege
- Hauswirtschaftliche Hilfen
- Hausnotrufsystem
- Pflegegutachten und individuelle Beratung
- Pflegekurse für Angehörige
- Betreutes Wohnen



0 24 01 - 13 23

Haben Sie Fragen? - Wir helfen Ihnen gerne weiter.



Mobiler Mittagstisch	S. 24	Rundfunkgebührenbefreiung	S. 16	Therapeuten	S. 35
„Marktcafé“	S. 32				
„N“		„S“		„V“	
Notfallpraxis	S. 34	Stadtbücherei	S. 5	Volkshochschule	S. 5
„O“		Sport	S. 8	Versicherungsamt	S. 14
Öffentlicher Nahverkehr	S. 7	Seniorenberatung	S. 12	Verbraucherzentrale	S. 28
Öffnungszeiten		Schwerbehindertenausweis	S. 15	Versorgungsamt	
Stadtverwaltung	S. 34	Sozialhilfe (chem.)	S. 16	(Kreis Aachen)	S. 15
		Sozialstationen	S. 20	Vorsorgevollmacht	S. 28
„P“		Seniorenforum	S. 32	Vereine	S. 10
Prozesskostenhilfe	S. 14	Seniorenwerkstatt Baesweiler e.V.			
Pflegedienste	S. 20		S. 18	„W“	
Patientenverfügung	S. 28	Sprechzeiten Sozialamt	S. 34	Wohngeld	S. 25
		Sterbefall	S. 30	Wohnraumberatung	S. 25
„R“		„T“		Woche der Senioren	S. 31
Rentenberatung	S. 14	Telefongebührenermäßigung	S. 16	Wichtige Adressen	
Rechtsberatung	S. 14	Testament	S. 29	& Telefonnummern	S. 34

Kreisverbände in der
Städteregion Aachen

www.drk-region-aachen
Tel.: 0800 / 375 2224



Deutsches Rotes Kreuz

- Mobiler Pflegedienst
- häusliche Krankenpflege
- Stationäre Pflege
- Tagespflege
- Seniorenwohnheim
- Krankentransporte
- Krankenfahrten
- Behindertenfahrdienst
- Intensivverlegungen
- Inlands-/ Auslandsrückholungen
- Essen auf Rädern
- Hausnotrufdienst
- Seniorenbesuchsdienst
- Seniorenerholung / Reisen
- Bewegungsangebote
- Yoga / Beckenbodengymnastik
- Pflege in der Familie - Ein Begleitprogramm für Angehörige

ALTES auffrischen - NEUES erfahren

MOBIL - ein Leben lang

JETZT INFORMIEREN

„Fitnesskurs“ für langjährige aktive
Auto-/ Motorradfahrer und
Wiedereinsteiger in unserer Fahrschule

Fahrschule BAUMANN

Inh. Hans - J. Baumann

H-J



Die Geschenkidee

Mariastraße 47b 52499 Baesweiler
Tel. 02401/ 4498 Mobil: 0177-774 7440

www.fahrschulebaumann.de

WÄSCHE DESSOUS HOMEWEAR BETTWÄSCHE FROTTIERWAREN



zum
wohlfühlen

WÄSCHE
JACOBI
JACOBI
JACOBI

Baesweiler Kirchstraße 38 Tel. 02401- 3396